



## Pressemitteilung

**Landesvertretung  
Hessen**

**Presse:**

**Heike Kronenberg**

Verband der Ersatzkassen e. V.

Walter-Kolb-Str. 9 – 11

60594 Frankfurt

Tel.: 0 69 / 96 21 68 – 20

Fax: 0 69 / 96 21 68 – 90

[heike.kronenberg@vdek.com](mailto:heike.kronenberg@vdek.com)

[www.vdek.com](http://www.vdek.com)

16.04.2021

Prävention

### **Vorsorgeuntersuchungen trotz Corona-Pandemie unbedingt wahrnehmen!**

**Frankfurt, 16.04.2021** – Aus Angst vor einer möglichen Ansteckung mit dem SARS-COV-2-Virus haben viele Menschen seit Beginn der Corona-Pandemie den Gang in die Arztpraxis vermieden. Früherkennungsuntersuchungen oder Impfungen wurden verschoben oder gar nicht durchgeführt. Der vdek und die Ersatzkassen in Hessen appellieren erneut an ihre Versicherten, wichtige Vorsorgeuntersuchungen und Impfungen in jedem Fall wahrzunehmen.

„Die Sorge vor einer Infektion mit dem Corona-Virus ist verständlich. Durch verbindliche Hygienestandards sind die Abläufe aber gerade in den Arztpraxen so sicher gestaltet, dass Untersuchungen und Impfungen problemlos durchgeführt werden können“, betont Claudia Ackermann, Leiterin der vdek-Landesvertretung Hessen. „Versicherte, die ihre Vorsorgetermine und Impfungen verschoben haben, sollten diese deshalb bald nachholen“, empfiehlt Claudia Ackermann weiter.

Bei Erwachsenen birgt der Verzicht auf die gesetzlichen Vorsorgeuntersuchungen z.B. zur Krebsfrüherkennung das Risiko unentdeckter Krankheiten, mit unter Umständen nur schwer auffangbaren gesundheitlichen Folgen. Auch bei Säuglingen und Kindern

ist es ratsam, die U–Untersuchungen durchzuführen, um mögliche Gesundheitsstörungen oder Auffälligkeiten in der Entwicklung frühzeitig erkennen und behandeln zu können.

Bei einem Verzicht auf vorgesehene Impfungen drohen Impflücken mit der Gefahr, dass andere Infektionskrankheiten ausbrechen und Ansteckungen weiterer Personen erfolgen, die bei ausreichendem Impfschutz hätten verhindert werden können.

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleistungsunternehmen aller sechs Ersatzkassen (Techniker Krankenkasse (TK), BARMER, DAK–Gesundheit, KKH Kaufmännische Krankenkasse, hkk, HEK – Hanseatische Krankenkasse). Diese versichern bundesweit mehr als 28 Millionen Menschen in Deutschland, in Hessen mit ca. 2,6 Mio. Menschen knapp die Hälfte aller gesetzlich Versicherten.